

Öffentliche Stellenausschreibung

In der **Betriebsstelle Lüneburg** des **Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** ist im Geschäftsbereich „Regionaler Naturschutz“ im Aufgabenbereich „Naturschutzprojekte, Flächenmanagement, Fördermaßnahmen“ am Standort der **Naturschutzstation Unterelbe in Freiburg (Elbe)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer Landespflegerin / eines Landespflegers (m/w/d)

zunächst befristet bis zum 31.03.2028 in Vollzeit mit 38,5 Stunden/Woche zu besetzen.

Der Arbeitsplatz ist nach Entgeltgruppe E11 TV-L bewertet.

Beschäftigungsort ist Freiburg (Elbe) im Landkreis Stade.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Der NLWKN ist Fachbehörde und Dienstleister der Nds. Landesverwaltung in der Wasserwirtschaft, im Küstenschutz, im Naturschutz und im Strahlenschutz. Der NLWKN hat seinen Sitz in Norden (Direktion) und unterhält derzeit 11 Betriebsstellen an 15 Standorten sowie Anlagen und Außenstellen an weiteren Orten.

In der Naturschutzstation Unterelbe erfolgt auf dem ausgeschriebenen Arbeitsplatz im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung die naturschutzfachliche Betreuung von Kompensationsmaßnahmen des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe-Nordsee auf den Flächen des Nationalen Naturerbes an der Unterelbe.

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

Naturschutzfachlichen Betreuung von Kompensationsmaßnahmen mit folgenden Aufgaben:

- Naturschutzfachliche Betreuung des flexiblen Grünlandmanagements durch Erfassung der Avifauna und Beratung der Pächter
- Planung und Koordination von Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen
- Flächendeckende Kontrolle der Vernässungsmaßnahmen sowie Erfassung der Vernässung
- Erstellung eines jährlichen Kurzberichtes
- Teilnahme an Sitzungen und Ortsterminen von Deich-, Siel- und Grabenverbänden, an Deich- und Gewässerschauen sowie an Flächenschauen verschiedener Naturschutzakteure.

In untergeordnetem Umfang sind vergleichbare Aufgaben auf landeseigenen Naturschutzflächen wahrzunehmen.

Fachliche Anforderungen auf dem Arbeitsplatz:

- Besondere Qualifikationen und Erfahrungen im planerischen und praxisorientierten Naturschutz, insbesondere in Bezug auf Planungen und Projekte im Bereich der Küsten und Marschen.
- Fundierte ornithologische Kenntnisse.
- Grundlegende landschaftsökologische Kenntnisse. Eigene Erfahrungen in der Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen inklusive Vergabe sind von Vorteil.
- Grundlegende Kenntnisse des Naturschutzrechts und verwandter Rechtsbereiche (z.B. Wasserrecht)

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss absolviertes Hochschulstudium der Landespflge/Landschaftsplanung oder vergleichbarer Studiengänge mit Schwerpunkt Naturschutz.
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Organisationsfähigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit mit gutem sprachlichen Ausdruck und adressatengerechter Darstellung von schwierigen Sachverhalten, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit.
- Kenntnisse in der Anwendung gängiger Bürosoftware (Microsoft Windows und Office) und Kommunikationsmittel werden vorausgesetzt. Kenntnisse in der Anwendung geographischer Informationssysteme (bevorzugt ArcGIS) sind von Vorteil.
- Eine Fahrerlaubnis der Klasse B oder 3

Wir bieten

- eine sehr interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Position mit guter technischer Ausstattung
- wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden in einem flexiblen Arbeitszeitmodell mit Möglichkeiten zur Nutzung des mobilen Arbeitens
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine betriebliche Altersversorgung (VBL)
- zielgerichtete Fortbildungsangebote

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung muss jedoch sichergestellt sein. Zur effektiven Wahrnehmung von Besprechungs- und Ortsterminen ist bei Bedarf eine flexible Gestaltung der Arbeitszeit mit ganztägiger Dienstzeit erforderlich.

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen (ggf. Kopie des Schwerbehindertenausweises oder des Gleichstellungsbescheides beifügen).

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Für ergänzende fachliche Auskünfte stehen Ihnen Herr Wolff (☎: 04131 / 2209-200) oder Frau Burmester (☎: 04131 / 2209-221) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Frau Vahl (☎: 04131 / 2209-107) oder Herrn Marquardt (☎: 04131 / 2209-110) richten.

Ihre Bewerbung wird vorzugsweise online entgegengenommen.

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten.

Hierzu wird auf den Direktdownload verwiesen:

<http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

Bitte bewerben Sie sich bis zum 10.08.2025 unter

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=110783

oder auf schriftlichem Wege (bitte ohne Bewerbungsmappe) an:

**Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz
Betriebsstelle Lüneburg
Adolph-Kolping-Str. 6
21337 Lüneburg**

www.nlwkn.niedersachsen.de

